

Ⓩ [49662] L. Schwann, Kgl. Hofbuchhandlung in Düsseldorf.

Gegen Ende dieses Monats erscheint:

Abriss der Kunstgeschichte des Alterthums.

Von
Gustav Ebe.

Gr. 8°. Mit 4 Tafeln und 338 Illustrationen im Text.

Preis: Broschiert 26 M ord., 19 M 50 S netto, 18 M 50 S bar.

In gediegem Halbsaffianeinband 30 M ord., 22 M 50 S netto, 21 M 50 S bar.

Das hier angezeigte Werk wird unter den vornehmeren Erscheinungen des diesjährigen **Weihnachts-Büchermarktes** eine der ersten Stellen einnehmen.

Die letzten Jahrzehnte haben uns eine solche Fülle archäologischer Entdeckungen zur Denkmälerkunde gebracht, dass eine ganz neue Bearbeitung der Kunstgeschichte des Altertums zur Notwendigkeit geworden ist. Die jüngeren Forschungs-Ergebnisse auf dem Gebiete der orientalischen Urkunst, wie auch die zu unserer Zeit gemachten reichen Funde auf klassischem Boden bieten sehr viele neue Gesichtspunkte für die Beurteilung des kunstgeschichtlichen Entwicklungsganges, so dass uns die Beziehungen der einzelnen Epochen zu einander zum grossen Teil in völlig anderem Lichte erscheinen als bisher.

Von einem neuen Abriss der Kunstgeschichte des Altertums wird man sonach mit Recht verlangen, dass er einerseits, von einem hohen, die Ergebnisse auch der jüngsten Forschung beherrschenden Standpunkte aus, uns ein möglichst treues Gesamtbild der Kunstentwicklung bis zum Mittelalter vorführe, und dass er einen Einblick in die so besonders interessanten Wechselwirkungen des Kunstschaffens verschiedener Völker gebe. Andererseits müssen die Einzelheiten weit genug berücksichtigt werden, um kein wichtiges Kunstdenkmal des Altertums übersehen zu lassen. Demgemäss war der Verfasser mit aller Kraft bemüht, eine Darstellung zu bieten, die in kurzer Form die Entwicklung der Typen und die von Volk zu Volk erfolgende Uebertragung und Umbildung derselben im Auge behält. Die politischen und sozialen Zustände durften hierbei nicht unberücksichtigt bleiben. Was sodann die Denkmälerkunde selbst anbelangt, so giebt dieser Abriss **mehr Thatsächliches als alle älteren deutschen Bearbeitungen**, jedoch in möglichst gedrängter Kürze, um dem Bedürfnisse der Neuzeit nach schneller Bewältigung der andringenden Stofffülle gerecht zu werden.

Der Anreiz zum Studium der Kunstgeschichte kann niemals nachlassen, denn wir Neueren fühlen mehr denn je das Bedürfnis, unseren Standpunkt auf den Schultern unserer Vorgänger zu behaupten und unser Erbe, den in langen Jahrtausenden aufgespeicherten Schatz der künstlerischen Formenwelt zu unserem wirklichen Besitz zu machen. Immer wieder muss der Künstler zu den Quellen hinabsteigen, aus denen die Erfindung geflossen ist — zumal er jetzt nicht mehr von einem allgemeinen Stilempfinden getragen wird, sondern oft genötigt ist, sich seinen eignen Stil zu bilden. Ueberaus mannigfach sind die Gesichtspunkte, aus welchen auch dem Gelehrten und dem gebildeten Laien das Studium der Kunstgeschichte des Altertums als unvergleichlich anregend sich darstellt.

Der Führung dieses „Abrisses“ wird man sich um so lieber anvertrauen, als der Name seines Verfassers durch die Werke über „*Akanthus*“, die „*Spätrenaissance*“ und die „*Dekorationssysteme der Monumentalbauten*“ bereits auf das vorteilhafteste bekannt geworden ist.

Eine reiche Auswahl der **besten und neuesten Abbildungen** vermittelt dem Leser die notwendige Anschauung der Monumente.

Das Buch ist gleich schätzenswert für den Kunstfreund und Bibliophilen, wie für ausübende Künstler, für Archäologen und Philologen; keine irgendwie bedeutende Bibliothek wird es entbehren können.

Der Kürze der Zeit halber kann ich nur eine verhältnismässig kleine Anzahl gebundener Exemplare zur Verfügung stellen, und ich bitte deshalb, **gebunden nur fest** verlangen zu wollen. — Broschiert à cond. — Ausführliche **Prospekte** (4 S. Fol. mit Illustrationsproben) in mässiger Anzahl gratis.

Für dieses schöne Werk bitte ich um recht thätige Verwendung, die sich ohne Zweifel — namentlich vor dem Feste — lohnen wird.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, den 17. November 1894.

Einundsechzigster Jahrgang.

L. Schwann.

991